

Gravierende Impflücken bei Kleinkindern

Berlin. Mehr als jedes fünfte 2015 in Deutschland geborene Kleinkind sei in seinen beiden ersten Lebensjahren nicht oder unvollständig gegen Masern geimpft worden. Das teilte die Krankenkasse Barmer am Donnerstag in Berlin mit. Die Versicherung hatte dafür Daten ihrer Versicherten ausgewertet, die auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet wurden. Demnach gab es knapp 166.000 Zweijährige, die im Jahr 2017 ohne vollständigen Masernschutz waren. Außerdem wurde bei Kindern im einschulungsfähigen Alter im Jahr 2017 bei keiner der 13 am weitesten verbreiteten Infektionskrankheiten eine Impfquote von mehr als 90 Prozent erreicht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/360449.gravierende-impfluecken-bei-kleinkindern.html>